

AIRCADEMY



Part-FCL Fragenkatalog

BPL

(Auszug)

Veröffentlichte Beispielaufgaben

Herausgeber:

EDUCADEMY GmbH

info@aircademy.com

COPYRIGHT Vermerk:

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt.

Die kommerzielle Nutzung des Werkes oder Ausschnitte aus dem Werk in Lehr- und Lernmedien ist nur nach vorheriger Zustimmung durch die Herausgeber erlaubt. Für Anfragen wenden Sie sich bitte an die Herausgeber

Bitte beachten Sie, dass dieser Auszug des Aufgabenkataloges nur einen Teil der Prüfungsaufgaben enthält. In der Prüfung werden auch unbekannte Aufgaben erscheinen.

Revision & Qualitätssicherung

Im Rahmen der stetigen Revision und Aktualisierung der internationalen Fragendatenbank für Privatpiloten (ECQB-PPL) sind wir stetig auf der Suche nach fachkompetenten Experten. Sollten Sie Interesse an einer Mitarbeit haben, wenden Sie sich per E-Mail an experts@aircademy.com.

Sollten Sie inhaltliche Anmerkungen oder Vorschläge zum Fragenkatalog haben, senden Sie diese bitte an info@aircademy.com.

- 1 **Beim Start eines Freiballons herrscht eine Windgeschwindigkeit von 3 m/s. Im zu erwartenden Flugweg stehen in einer Entfernung von 360 m Hindernisse mit 40 m Höhe.**

Wie hoch muss die Steigrate sein, um die Hindernisse mit 50 m Sicherheitsabstand zu überfliegen?

(Berücksichtigen Sie hierzu das Doppelte der Bodenwindgeschwindigkeit)

- A) 1,5 m/s
B) 1 m/s
C) 2 m/s
D) 0,5 m/s

- 2 **Beim Start eines Freiballons herrscht eine Windgeschwindigkeit von 2 m/s. Im zu erwartenden Flugweg stehen in einer Entfernung von 320 m Hindernisse mit 30 m Höhe.**

Wie hoch muss die Steigrate sein, um die Hindernisse mit 50 m Sicherheitsabstand zu überfliegen?

(Berücksichtigen Sie hierzu das Doppelte der Bodenwindgeschwindigkeit)

- A) 2 m/s
B) 1 m/s
C) 1,5 m/s
D) 0,5 m/s

- 3 **Ein Überlandflug wird unter Verwendung der ICAO-Karte 1 : 500.000 durchgeführt. Bei einer Überflugkontrolle wird festgestellt, dass eine auf der Karte 6 cm lange Distanz in 9 min zurückgelegt wurde.**

Nach wie vielen weiteren Minuten ist der Überflug eines Punktes zu erwarten, der weitere 4 cm entfernt liegt?

- A) 18 min.
B) 6 min.
C) 9 min.
D) 12 min.

- 4 **Ein Überlandflug wird unter Verwendung der ICAO-Karte 1 : 500.000 durchgeführt. Bei einer Überflugkontrolle wird festgestellt, dass eine auf der Karte 4 cm lange Distanz in 12 min zurückgelegt wurde.**

Nach wie vielen weiteren Minuten ist der Überflug eines Punktes zu erwarten, der weitere 6 cm entfernt liegt?

- A) 18 min.
B) 6 min.
C) 9 min.
D) 12 min.

- 5 Bei einer Überflugkontrolle wird festgestellt, dass eine Distanz von 3 NM in 10 min zurückgelegt wurde.

Wie lang wird die voraussichtliche Gesamtflugzeit für die Strecke von 18 NM sein?

- A) 12 min.
 B) 60 min.
 C) 90 min.
 D) 180 min.

- 6 Bei einer Überflugkontrolle wird festgestellt, dass eine Distanz von 6 NM in 8 min zurückgelegt wurde.

Wie lang wird die voraussichtliche Flugzeit für die Restdistanz von 9 NM sein?

- A) 90 min.
 B) 180 min.
 C) 12 min.
 D) 60 min.

- 7 Die maximale Anzahl der Insassen eines Freiballons kann welchem Dokument entnommen werden?

- A) Dem Lufttüchtigkeitszeugnis.
 B) Dem Eintragungsschein.
 C) Dem Fahrtenbuch oder Flugbuch.
 D) Dem Flughandbuch und Gerätekenblatt.

- 8 Was wird in der Leermasse eines Gasballons berücksichtigt?

- A) Ballastsäcke, der Korb, Hülle, Ventil und Schlepptau.
 B) Der Korb, Brenner, Ballastsäcke, Hülle, Netz und Schlepptau.
 C) Brenner, Ballastsäcke, Instrumente, Netz und Schlepptau.
 D) Der Korb, Korbring, Ventil, Netz, Hülle und Schlepptau.

- 9 Vor dem Start stellt der Freiballonführer fest, dass durch die Zuladung die höchstzulässige Masse um 5% überschritten wurde.

Was ist zu tun?

- A) Bei Überschreitung von nicht mehr als 5% kann normal gestartet werden.
 B) Eine Genehmigung für den Start durch den Flugleiter einholen.
 C) Beim Start ist besonders auf Hindernisse zu achten.
 D) Die Zuladung ist auf die höchstzulässige Masse zu reduzieren.

10 Welchem Dokument kann der Freiballonführer Angaben u?ber die Zulassungsgrenzen, Beladung und Leistung eines Luftfahrzeuges entnehmen?

- A) Luftf?higkeitszeugnis
- B) Bordbuch
- C) Flug- und Betriebshandbuch
- D) Eintragungsschein

11 Wie unterscheidet sich ein Ballonstart bei Vorhandensein einer kra?ftigen Bodeninversion von einem Start, bei dem die Temperatur mit der H?he abnimmt?

- A) Beim Start durch eine Bodeninversion ist weniger Ballast abzuwerfen und/oder st?rker zu heizen.
- B) Beim Start durch eine Bodeninversion ist weniger Ballast abzuwerfen und/oder weniger zu heizen.
- C) Beim Start durch eine Bodeninversion ist mehr Ballast abzuwerfen und/oder weniger zu heizen.
- D) Beim Start durch eine Bodeninversion ist mehr Ballast abzuwerfen und/oder st?rker zu heizen.

12 Welches Verhalten eines Ballons ist zu erwarten, wenn von oben in eine Inversion eingefahren wird?

- A) Die Sinkgeschwindigkeit nimmt ab.
- B) Ein pl?tzliches Durchsacken ist zu erwarten.
- C) Die Sinkgeschwindigkeit nimmt zu.
- D) Unkontrollierbare Schwingungen des Korbes.

13 Gegeben sind folgende Beladungsdaten eines Freiballons:

**Leermasse 260 kg
Instrumente 20 kg
je Gasflasche (voll): 30 kg
je Person: 80 kg**

Wieviele Personen d?rfen bei einer Au?entemperatur von ISA+10 h?chstens im Korb sein, wenn der Ballon mit 4 Gasflaschen eine Druckh?he von 12.000 ft erreichen soll?

(Verwenden Sie die Anlage ECQB-PPL_BPL001)

Please pay attention to annex 1

- A) 2
- B) 5
- C) 3
- D) 4

- 14 Bis zu welcher Höhe ist gemäß NOTAM der Überflug über das angegebene Gebiet untersagt?

Siehe Bild (PFP-024)

Please pay attention to annex 2

- A) Bis zu einer Höhe von 9.500 ft MSL
B) Bis zur Flugfläche 95
C) Bis zu einer Höhe von 9.500 ft AGL
D) Bis zu einer Höhe von 9.500 m MSL

PFP-024

A4604/11 NOTAMN

Q)

EDWW/QROLP/IV/NBO/W/000/095/5155N01037E004

A) EDWW

B) 1111180800 C) 1111181200

E) OVERFLYING PROHIBITED FOR ALL TRAFFIC RADIUS
3.35NM CENTERED AROUND 515436N 0103725E DUE
TO DEMOLITION OF EXPLOSIVES AT ECKERTHAL,
(25NM S BRAUNSCHWEIG NDB BRU).

F) GND

G) 9500 FT AMSL

- 15 Wo kann während des Fluges per Funk ein Flugplan aufgegeben werden?

- A) Beim Fluginformationsdienst (FIS)
B) Bei einem Flugplatzbetreiber
C) Beim Such- und Rettungsdienst (SAR)
D) Beim Flugberatungsdienst (AIS)

- 16 (Verwenden Sie für diese Frage bitte den Anhang PFP-063)

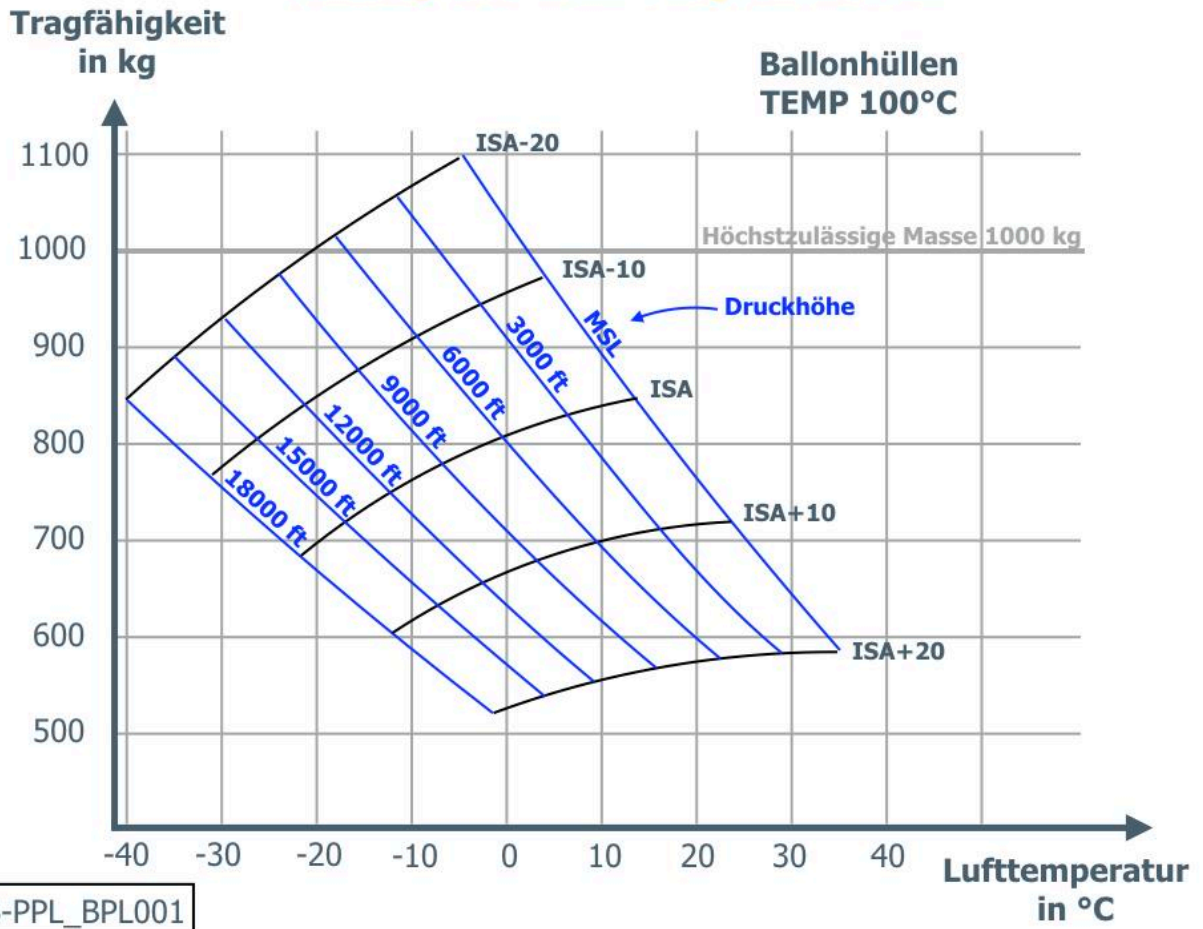
Mit welchem Symbol nach ICAO werden allgemeine Höhenpunkt (Geländehöhe) dargestellt?

Please pay attention to annex 3

- A) C
B) B
C) D
D) A

Annex 1

Auszug aus dem Flughandbuch



Annex 2

PFP-024

A4604/11 NOTAMN

Q)

EDWW/QROLP/IV/NBO/W/000/095/5155N01037E004

A) EDWW

B) 1111180800 C) 1111181200

E) OVERFLYING PROHIBITED FOR ALL TRAFFIC RADIUS
3.35NM CENTERED AROUND 515436N 0103725E DUE
TO DEMOLITION OF EXPLOSIVES AT ECKERTHAL,
(25NM S BRAUNSCHWEIG NDB BRU) .

F) GND

G) 9500 FT AMSL

Annex 3

A 300

B (300)

C · 1737

D · 1737

PFP-063